

Durchflussmessung mittels Staublech

Applikation

- Rohr DN 400
- Teilfüllung
- Rohrleitung aus Edelstahl
- Nur kurze Messstrecke vorhanden
- Geringe Nachtabflüsse



Auslaufrohr mit Aufstaublech

Aufgabenstellung

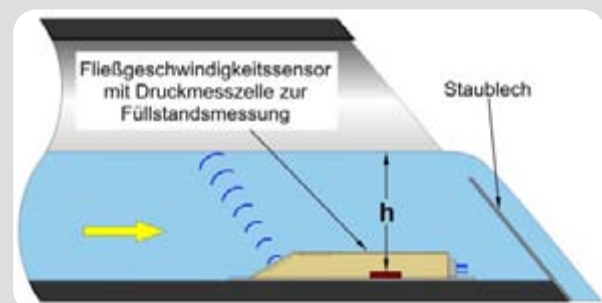
- Bisher wurde die Anlage pauschal über die Zulaufmenge abgerechnet. Um Kosten zu sparen benötigt der Kunde deshalb unbedingt eine Auslaufmengenmessung
- Aufwand und Kosten für die Installation einer Messung sollen so gering wie möglich gehalten werden
- Geringe Mengen in den Nachtstunden sollen sicher und genau erfasst werden

Lösung

- Das Auslaufrohr in den Vorfluter blieb unverändert bestehen. Es wurde ab sofort als Messstrecke genutzt.
- Zur Erfassung auch geringer Mengen wurde ein Staublech montiert, welches immer einen Mindestwasserstand erzeugt.
- Mittels Rohrmontagesystem wurde ein Fließgeschwindigkeitssensor mit integrierter Druckmesszelle zur Füllstandmessung eingebaut. Die Messung wurde über ein OCM Pro CF realisiert.

Vorteile:

- Kein Umbau der Anlage erforderlich
- Sensorbefestigung ohne Bohren o.ä.
- Hohe Messdynamik zwischen Nachtabfluss und Regenwetter



Aufbau der Messtrecke